

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 85 (1967)  
**Heft:** 32

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Rechtecksäulen unterstützt und durch rechteckig begrenzte Lasten belastet sind. Die Lösung für eine Rechteckplatte mit neun in einem regelmässigen Gitter angeordneten Stützen unter gleichmässig verteilter Belastung wird als Spezialfall hergeleitet. Sie bildet die Grundlage der Tabellen. Für verschiedene Parameter, welche die Seitenverhältnisse, die Stützengrösse und die Randbedingungen umfassen, wurden 140 Tabellen für die Biege-, Drillungs- sowie die Hauptmomente und Haupttrichtungen in repräsentativen Punkten mit Hilfe des elektronischen Rechenautomaten Control Data 1604-A des Rechenzentrums der ETH berechnet. Drei Zusatztabellen geben Aufschluss über den Verlauf der Momente in der direkten Umgebung der Stützen. Durch Superposition können ebenfalls die Fälle mit streifenförmiger und schachbrettartiger Lastanordnung berechnet werden. Fälle mit unregelmässiger Anordnung der Säulen können zwischen den Tabellenwerten eingegabelt werden.»

Es besteht Gelegenheit, das Tabellenwerk durch Subskription zu beziehen. Da die Auflage beschränkt sein wird, sichert man sich damit den Bezug. Die Subskribenten geniessen ausserdem eine wesentliche Preisreduktion: Normalpreis Fr. 65.—, bei Subskription bis zum 26. August 1967 für Mitglieder des SIA, der GEP, der A3E2PL, des BSA und der ASIC Fr. 47.—, für Nichtmitglieder Fr. 52.—.

Wer sich für das Werk interessiert, wird gebeten, die an untenstehender Adresse erhältliche Bestellkarte bis spätestens 26. Aug. 1967 einzureichen.

Für die Verlags-AG der akademischen technischen Vereine:  
G. Wüstenmann, Beethovenstr. 1, 8002 Zürich.

## Ankündigungen

### SVGW, Schweiz. Verein von Gas- und Wasser-Fachmännern

Die 96. Jahresversammlung beginnt am Freitag, 8. Sept. 1967 um 14.15 h im kleinen Festsaal der Mustermesse in Basel. Auf die Ansprache des Vereinspräsidenten Dir. F. Jordi folgt ein Vortrag von M. Bernard, directeur général de Gaz de France: «Le gaz naturel en France dans le contexte européen.» 20.30 h freie Zusammenkunft im grossen Festsaal des Stadtcasinos, Eingang Steinenberg. Am Samstag folgen zwei Vorträge in der Mustermesse: 9.30 h Prof. Dr. K. Wuhrmann, EAWAG, Zürich: «Die Notstandswasserversorgung unter schweizerischen Verhältnissen» und um 10.45 h Prof. P. Dürrenmatt, Chefredaktor der Basler Nachrichten: «Die Schweiz in der Zeitwende». Nachmittags Besichtigungen, abends 19.15 h Bankett im grossen Festsaal der Mustermesse. Anmeldung bis 12. August an das Gas- und Wasserwerk Basel, 4001 Basel, Postfach.

### Kunstmuseum St. Gallen

Das Museum zeigt noch bis am 24. September 1967 Meister der primitiven Kunst aus Jugoslawien.

### Aargauer Kunsthaus in Aarau

Die berühmte Graphik-Sammlung des Malers Hans Purmann, reichend vom Mittelalter bis zur Gegenwart, ist ausgestellt bis Ende Oktober 1967. Eine kleinere Ausstellung vereinigt japanische Holzschnitte des 18. und 19. Jahrhunderts; sie dauert nur bis Ende August.

### International Motivation Congresses, Brussels 1967

Unter «Motivierung» werden sämtliche Gründe verstanden, die den Käufer eines Produkts zu dessen Wahl veranlassen. Nun veranstaltet die «European Association for Study of Economic, Commercial and Industrial Motivation» in Brüssel zwei Kongresse, die sich mit der Motivierung befassen; der erste am 21. und 22. September im *Bauwesen*, der zweite am 25. und 26. September in der *Verpackung*. Auskunft gibt Eumotiv, Bureau 1310, Centre International Rogier, Bruxelles 1, Belgique, oder die Firma Natural le Coultre, 1211 Genève 3, 24 Quai Général Guisan.

### 11. Internat. Konferenz der Lizenznehmer für Sphäroguss

Die unter der Schirmherrschaft der International Nickel Company aufgebauten Interessengemeinschaften werden ihre 11. internationale Konferenz am 6. und 7. Oktober 1967 in Paris abhalten. Diese Interessengemeinschaften verbinden rund 700 Lizenznehmerfirmen in 30 Ländern, welche jährlich über 2 Mio t Sphäroguss erzeugen. Als Gäste der Association des Fabricants de Fonte à Graphite Sphéroïdal werden die Teilnehmer an der Konferenz über die neuesten Forschungsarbeiten und Entwicklungen auf diesem Gebiet orientiert. Weitere Auskünfte erteilt die International Nickel AG, Dreikönigstrasse 21, 8002 Zürich.

### Fortschritte der Kunststoffverwendung im Bauingenieurwesen

Die VDI-Fachgruppen Bauingenieurwesen und Kunststofftechnik veranstalten am 2. und 3. Nov. 1967 in Mainz gemeinsam eine Fachtagung über dieses Thema. Unter der Leitung von Prof. G. Franz, Technische Hochschule Karlsruhe, sind unter anderem folgende Vorträge vorgesehen: Giessharzanwendung im Bauingenieurwesen, Möglichkeiten, Fehler, Ziele (G. Blunk), Richtlinien für das Kleben von Betonfertigteilen (W. Teepe), Geklebte Betonbrücken in Frankreich (Topaloff), Praktische Giessharzmörtelanwendung bei tragenden bzw. kraftschlüssigen Betonkonstruktionen (A. Wingefeld), Neuere Erkenntnisse mit vorgespannten Klebverbindungen (O. Steinhardt), Die konstruktive Durchbildung der geklebten Eisenbahnbrücke über den Rhein bei Germersheim (Rössing), Versuche und Ausführung von Klebvermörtelungen (K. Möhler), Zulassung tragender Bauteile aus Kunststoffen (H. Gallep), Anwendungen von Epoxidharz im Bauingenieurwesen (Th. Hirschi), Kunststoffverwendung im Strassenbau und Erdbau (Meffert), Ein 18 m hoher Wetterschutzurm aus tragenden GFK-Profilen (K. Dörnen). Anmeldungen sind zu richten an den Verein Deutscher Ingenieure, D-4 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

### Holzforschungstagung in Braunschweig 1967

Die Deutsche Gesellschaft für Holzforschung teilt mit, dass in Braunschweig, Atrium-Hotel am Hauptbahnhof, eine Holzforschungstagung in Verbindung mit der 10. Internationalen Holzschutz-Tagung anlässlich des 25jährigen Bestehens der DGfH veranstaltet wird. Die Tagung gliedert sich in drei Abschnitte: Holzforschung im Bauwesen am 27. Nov., Holzschutz-Tagung am 28. und 29. Nov., Probleme der Holzwerkstoffanwendung am 30. Nov. und 1. Dez. 1967. Das Programm ist über die Geschäftsstelle der DGfH, D-8000 München 90, Meichelbeckstr. 28, erhältlich.

### Lawinenkurs 1968

Das Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung führt vom 14. bis 19. Januar 1968 einen allgemeinen Lawinenkurs durch. Standort: Berghotel Schatzalp ob Davos. Die Instruktionen finden im Gebiet Davos-Jakobshorn-Weissfluhjoch-Prätigau statt: Einführung in die Schnee- und Lawinenkunde, Beurteilung der Lawinengefahr, Vorsichts- und Schutzmassnahmen, künstliche Loslösung von Lawinen, Rettungsdienst und erste Hilfe bei Unfällen, Orientierung über die Lawinenverbauung. Erwartet werden etwa 80 Teilnehmer aus Kreisen des Wintertourismus, der Forstdienste, von im Gebirge tätigen Verkehrs- und Bauunternehmungen u. a. Der Kurs wird in deutscher und französischer Sprache geführt. Die Teilnehmer, die den Übungen im Gelände folgen, müssen mindestens mässige Skifahrer sein. Kosten: Kat. A (Hotel) Fr. 185.—, Kat. B (Touristenlager, bürgerliche Küche) Fr. 135.—. Inbegriffen sind Unterkunft und Verpflegung sowie Bahn- und Skiliftkosten für die im Kursprogramm vorgesehenen Exkursionen. Anmeldung bis spätestens 10. Dez. 1967. Anmeldeformulare sind beim Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, 7260 Weissfluhjoch/Davos zu beziehen. Das endgültige Kursprogramm steht den Interessenten vom 1. Dezember an zur Verfügung.

### International Congress on Lightweight Concrete, London 1968

The date and venue of this Congress have been changed in response to requests from the International Association of Shell Structures and the International Federation of Prestressing who are both arranging meetings in Europe in May and June 1968. The new dates for the Lightweight Congress are 27—29 May 1968. The new venue for the Congress will be the Royal Lancaster Hotel, Lancaster Terrace, Hyde Park, London W2. The detailed programme of the Congress will be issued later this year and full information will be available from the Secretary, International Congress on Lightweight Concrete, Terminal House, Grosvenor Gardens, London SW1.

### 8. Internat. Kongress für Kurzzeitphotographie

Themen: Kameras und Verschlüsse, Kurzzeit-Lichtquellen, Photographische Technik, Systeme für Regelung und Auswertung, Photographische Materialien und optische Komponenten, Zusammenfassende Vorträge. Ort: Stockholm. Zeit: 23. bis 29. Juni 1968. Veranstalter: Königl. Schwedische Akademie der Ingenieur-Wissenschaften in Zusammenarbeit mit der Forschungsanstalt der Schwed. Landesverteidigung. Adresse für Auskünfte: Box 23, Stockholm 80, Schweden.

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich